

glarnerSach

sichern & versichern

Anhang Jahresrechnungen 2016

glarnerSach

sichern & versichern

Impressum

Herausgeberin

glarnerSach
Zwinglistrasse 6
8750 Glarus
Telefon 055 645 61 61
www.glamersach.ch

Satz

Somedia Production AG, Glarus

Druck

Somedia Production AG, Glarus

Glarnerland

Allgemeiner Teil

1. Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnungen der glarnerSach wurden im Berichtsjahr erstmals in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk, insbesondere dem Branchenstandard FER 41, erstellt. Die Jahresrechnungen entsprechen dem Grundsatz der Stetigkeit in Bewertung, Darstellung und Offenlegung. Sie basieren auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Die Jahresrechnungen wurden unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

1.2 Erstmalige Anwendung von Swiss GAAP FER

Die Eröffnungsbilanz 2016 wurde an die neuen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze angepasst. Die daraus folgenden Veränderungen sind im «Eigenkapitalnachweis» ersichtlich. Gemäss dem FER-Rahmenkonzept Ziffer 8 ist bei der erstmaligen Anwendung von Swiss GAAP FER nur die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2016 offenzulegen. Bei der Erfolgsrechnung wurden die Werte nach OR aus dem Vorjahr übernommen.

1.3 Bilanzstichtag

Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

1.4 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

1.5 Fremdwährungsumrechnung

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken erstellt. Auf fremde Währung lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Wechselkurs per Bilanzstichtag umgerechnet.

1.6 Anlagevermögen

Als Anlagevermögen gelten Werte, die in der Absicht langfristiger Nutzung oder langfristigen Haltens erworben werden. Als langfristig gilt ein Zeitraum von mehr als zwölf Monaten. Das Anlagevermögen darf höchstens zu den Anschaffungskosten oder den Marktwerten bewertet werden, unter Abzug der notwendigen Abschreibungen.

Kapitalanlagen

Anlagen pro Schuldner dürfen maximal fünf Prozent betragen, Spezialschuldner (Eidgenossenschaft, Kantone, Kantonalbanken mit Staatsgarantie, Schweizeri-

sche Pfandbriefinstitute, AAA-geratete Staaten) maximal 20 Prozent. Direktanlagen bei Banken dürfen maximal zwei Prozent von deren Bilanzsumme betragen.

Wertschriften

Sämtliche Wertschriften werden im Rahmen der festgelegten Anlagestrategie des Verwaltungsrats durch eine externe Vermögensverwaltung (F. Jakober Vermögensverwaltung AG) bewirtschaftet. Sie werden zu aktuellen Marktwerten per Bilanzstichtag bilanziert. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn bzw. als nicht realisierter Verlust im Ergebnis aus Kapitalanlagen ausgewiesen. Aufgelaufene Erträge (Marchzinsen) werden per Bilanzstichtag als nicht realisierter Ertrag abgegrenzt. Ebenfalls zu den Wertschriften gezählt werden die für die Anlagetätigkeit bestimmten Geldmarktanlagen.

Immobilien Direktanlagen

Diese Position enthält sowohl Anlageliegenschaften als auch die teilweise selbst genutzte Liegenschaft Zwinglistrasse 6, Glarus. Die Bewertung der Liegenschaften erfolgt mittels der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF) und wird im Rahmen von Verkehrswertschätzungen von externen Fachexperten periodisch überprüft. Sämtliche immobilien Sachanlagen befinden sich im Kanton Glarus.

Beteiligung Erdbebenpool

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung ist eine einfache Gesellschaft gemäss Art. 530 OR mit Sitz in Bern. Der Zweck dieses Pools besteht darin, den Poolmitgliedern die infolge von Erdbeben entstandenen Schäden an Gebäuden im Umfang der Poolleistungen zu vergüten.

Die Beteiligung am Erdbebenpool setzt sich aus dem Anteil der Gebäudeversicherung im Monopol und der Versicherung im Wettbewerb am Erdbebenvermögen per Ende des Vorjahres zusammen. Veränderungen der Beteiligung werden über die Erfolgsrechnung verbucht.

Immaterielle Anlagen

Die Immateriellen Anlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibung erfolgt nach der direkten Methode, linear vom Anschaffungswert. Die Nutzungsdauer der Immateriellen Anlagen beträgt für

Informatik Software	5 Jahre
Die allgemeine Aktivierungsgrenze beträgt CHF 5000.	

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibung erfolgt nach der direkten Methode, linear vom Anschaffungswert. Die Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt für

Mobilier / Einrichtungen	8 Jahre
Informatik Hardware	5 Jahre
Fahrzeuge/Maschinen/Geräte	5 Jahre
Fahrzeuge/Maschinen/Geräte Feuerwehr	10–20 Jahre

Die allgemeine Aktivierungsgrenze beträgt CHF 5000.

1.7 Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen zählen die für die Betriebstätigkeit notwendigen flüssigen Mittel sowie andere Aktiven, die voraussichtlich innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag oder innerhalb des normalen Geschäftszyklus zu flüssigen Mitteln werden oder anderweitig realisiert werden.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Aktive Rechnungsabgrenzung enthält die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge zum Nominalwert.

Forderungen

Die Forderungen gegenüber den Versicherungsnehmern, Rückversicherern, nahe stehenden Organisationen und Personen sowie übrigen Dritten werden zu Nominalwerten bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden angemessen berücksichtigt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bewertet. Sie umfassen die ausschliesslich dem operativen Betrieb dienenden Kassenbestände, Post- und Bankguthaben.

1.8 Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist im «Eigenkapitalnachweis» ersichtlich. Die Umbewertung im Rahmen der erstmaligen Anwendung von FER 41 wurde direkt dem Eigenkapital zugewiesen.

Die Kapitalreserve umfasst die kumulierten Erfolge aus den vergangenen Geschäftsjahren. Die Kapitalreserve deckt die Risiken, welche nicht im Rahmen von Einnahmen, Rückstellungen und Rückversicherungen finanziert werden.

Die glarnerSach beansprucht kein kantonales Dotationskapital und keine Steuergelder. Es besteht keine Haftung des Kantons Glarus.

1.9 Fremdkapital

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Diese Rückstellungen umfassen:

- die Prämienüberträge in der Versicherung im Wettbewerb für am Bilanzstichtag noch nicht verdiente Prämien. Es handelt sich dabei um Jahresprämien, bei welchen das Geschäftsjahr nicht mit dem Jahr übereinstimmt, für das die Prämie bezahlt wird. Die Prämienanteile für das Folgejahr werden pro Vertrag berechnet und zurückgestellt;
- die nicht abgerechneten Schäden. Für alle bis zum Bilanzstichtag eingetretenen Schadenfälle werden pro einzelnen Schadenfall Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen darstellen. Das zur Berechnung eingesetzte Verfahren beruht auf den Kenntnissen und der Erfahrung der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute. Für die bis zur Bilanzierung im abgelaufenen Jahr eingetretenen, aber vom Versicherungsnehmer noch nicht gemeldeten Schäden erfolgt eine Schätzung aufgrund der bisher eingetretenen Ereignisse und der gemeldeten Schäden. Die Rückstellungen werden netto ausgewiesen, d.h. nach Abzug allfälliger Leistungsansprüche gegenüber der Rückversicherung;
- die pendenten Überschussbeteiligungen in der Versicherung im Wettbewerb. Die aufgelaufenen Überschüsse aus Versicherungsverträgen mit einer vertraglich zugesicherten Überschussbeteiligung werden per Bilanzstichtag einzeln berechnet und zurückgestellt.

Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

Diese Rückstellungen umfassen:

- die statutarische Nachschusspflicht von 0,2 Promille auf dem rückversicherten Kapital gegenüber dem Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) per Bilanzstichtag;
- die maximale Beitragsverpflichtung gegenüber der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG) für Grossschäden per Bilanzstichtag;
- die maximale Beitragsverpflichtung gegenüber dem Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung per Bilanzstichtag;
- die Rückstellung für Grossschäden
Für die Gebäudeversicherung im Monopol entspricht die Zielgrösse dem einmaligen Brutto-Schaden (ohne Einbezug allfälliger Rückversicherungsleistungen) mit einer Wiederkehrperiode von 100 Jahren. Für die

Versicherung im Wettbewerb entspricht die Zielgrösse dieser Rückstellung dem doppelten Expected Shortfall Netto-Schaden aller Branchen mit einer Wiederkehrperiode von 100 Jahren.

Die Zielgrösse wird gemäss Schweizer Solvenztest (SST) durch einen externen Aktuar in der Regel alle zwei Jahre errechnet und jährlich per Bilanzstichtag dem versicherten Kapital angepasst.

Eine Auflösung der Rückstellung kann erfolgen, wenn die Netto-Schadenbelastung (mit Einbezug von Rückversicherungsleistungen) grösser ist als 200 Prozent des 10-Jahres-Durchschnitts. Die Auflösung beschränkt sich auf den diesen Durchschnittswert überschneidenden Teil der Netto-Schadenbelastung. Die Rückstellung kann in diesem Fall vorübergehend unter die Zielgrösse sinken.

- die Rückstellung für Bauteuerung in der Gebäudeversicherung im Monopol

Diese Rückstellung dient dem Ausgleich von Erhöhungen der Rückstellung für Grossschäden aufgrund einer Indexierung der Versicherungswerte. Sie umfasst die zwischen den Indexierungsläufen aufgelaufene Veränderung der Versicherungswerte gemäss der Entwicklung des Baukosten-Indexes und wird bei einer Indexierung der Versicherungswerte aufgelöst.

- die Rückstellung für strategisches Wachstum in der Versicherung im Wettbewerb

Die Rückstellung dient dem Ausgleich von Erhöhungen der Rückstellung für Grossschäden aufgrund des Wachstums der Versicherungswerte. Entsprechend dem Wachstum der Versicherungswerte wird die Rückstellung jährlich aufgelöst.

Die Versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen werden so lange erfolgswirksam erhöht oder reduziert, bis sie den Zielgrössen entsprechen.

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Es handelt sich um Rückstellungen, welche in keinem direkten Zusammenhang mit dem Versicherungsgeschäft stehen. Diese werden gebildet, wenn am Bilanzstichtag eine rechtliche oder faktische Verpflichtung aus der Vergangenheit besteht, welche der Höhe oder dem Zeitpunkt nach unbestimmt ist. Sie wird auf der Basis des wahrscheinlichen Mittelabflusses bewertet. Die Bildung der Rückstellungen erfolgt aufgrund der Zusicherung, die Auflösung durch Zahlung oder Verfall.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für die Risiken in den Kapitalanlagen werden für die marktspezifischen Risiken in den Kapitalanlagen gebildet oder aufgelöst, um ausserordentliche Schwankungen aufzufangen. Eine negative Performance der Kapitalanlagen kann vollumfänglich über die Rückstellungen ausgeglichen werden. Die Rückstellungen sinken in diesem Fall vorübergehend unter die Zielgrösse.

Die Zielgrössen werden aufgrund der Rendite-Risiko-Eigenschaften des Portefeuilles ermittelt. Die Rückstellungen werden jährlich neu berechnet und solange erfolgswirksam über das Ergebnis aus Kapitalanlagen erhöht oder reduziert, bis die Zielgrösse erreicht ist.

Passive Rechnungsabgrenzung

Die Passive Rechnungsabgrenzung enthält die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge zum Nominalwert.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Versicherungsnehmern, Rückversicherern, nahestehenden Organisationen und Personen sowie übrigen Dritten werden zu Nominalwerten eingesetzt.

2. Risikomanagement und interne Kontrolle

Rechtliche und politische Risiken

Die glarnerSach ist eine selbstständige Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie unterliegt politischen Einflüssen und ist somit auch abhängig von gesetzgeberischen Entwicklungen und Vorschriften. Diese können wirtschaftliche und organisatorische Konsequenzen nach sich ziehen.

Diesen Risiken begegnet die glarnerSach, indem sie die politischen und rechtlichen Entwicklungen sorgfältig beobachtet und mit den entsprechenden Gremien einen offenen Dialog pflegt, um Verständnis zu gewinnen und Vertrauen zu schaffen.

Wirtschaftliche Risiken

Die versicherten Risiken beeinflussen das Geschäftsergebnis der glarnerSach massgeblich.

Diesen Risiken wird mit einer angemessenen Rückversicherungsstrategie, einer umsichtigen Reservepolitik und einer integrativen Präventionsstrategie begegnet.

Risiken in der Vermögensbewirtschaftung

Die Kapitalanlagen sind Marktrisiken ausgesetzt (Zinsänderungsrisiken, Kursänderungsrisiken, Währungsrisiken, Bonitätsrisiken). Um diese Schwankungen aufzufangen, werden entsprechende Rückstellungen vorgenommen.

Operationelle Risiken

Diese Risiken umfassen die Informatik, das Verhalten der Mitarbeitenden, Rechtsaspekte und die Geschäftsprozesse. Diesen Risiken wird mit einem transparenten Führungssystem sowie mit der Einhaltung des internen Kontrollsystems (IKS) begegnet.

Kommunikative Risiken

Kommunikative Risiken bestehen vor allem in einer zu offensiven oder restriktiven Informations- und Kommunikationspolitik. Der Kommunikation wird entsprechend grosse Aufmerksamkeit geschenkt.

3. Ergänzende Angaben

Bezüge

Die Gesamtentschädigung an den Verwaltungsrat belief sich im Berichtsjahr auf CHF 61'995.

Die dem Vertreter des Regierungsrats zustehende Entschädigung wurde an die Staatskasse des Kantons Glarus überwiesen.

Die Entschädigung der Geschäftsleitung richtet sich nach dem Personalgesetz des Kantons Glarus.

Prävention

4. Erläuterungen zur Bilanz

4.1 Kapitalanlagen, Gliederung nach Anlageklassen	31.12.2016	Anteil	1.1.2016	Anteil
Geldmarktanlagen (exkl. operative Liquidität)	199'388	5,4%	9'094	0,3%
Obligationen Schweiz	3'179'460	86,1%	2'844'915	92,9%
Obligationen Ausland CHF	314'300	8,5%	208'450	6,8%
Total Kapitalanlagen	3'693'148	100,0%	3'062'459	100,0%

4.3 Immaterielle Anlagen	Informatik Software
Anschaffungswerte	
Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	53'555
Bestand 1.1.2016	53'555
Zugänge	26'300
Bestand 31.12.2016	79'855
Abschreibungen kumuliert	
Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	26'035
Bestand 1.1.2016	26'035
Abschreibungen	7'294
Bestand 31.12.2016	33'329
Bilanzwert 31.12.2016	46'526

4.4 Sachanlagen	Mobilier/ Einrichtungen	Informatik Software	Informatik Hardware	Fahrzeuge/ Maschinen/ Geräte	Total
Anschaffungswerte					
Bestand 31.12.2015	2'842	53'555	2'700	10'040	69'137
Reklassifikation FER Erstanw.		-53'555			-53'555
Bestand 1.1.2016	2'842		2'700	10'040	15'582
Zugänge					
Bestand 31.12.2016	2'842		2'700	10'040	15'582
Abschreibungen kumuliert					
Bestand 31.12.2015	1'192	26'035	1'900	5'360	34'487
Reklassifikation FER Erstanw.		-26'035			-26'035
Bestand 1.1.2016	1'192		1'900	5'360	8'452
Abschreibungen	250		200	1'170	1'620
Bestand 31.12.2016	1'442		2'100	6'530	10'072
Bilanzwert 31.12.2016	1'400		600	3'510	5'510

4.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus	48'656	62'196
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	29'244	27'211
Total	77'900	89'407

4.6 Forderungen	31.12.2016	1.1.2016
Forderungen gegenüber Versicherung im Wettbewerb		100'000
Forderungen gegenüber Dritten	7'382	7'879
Total	7'382	107'879

4.10 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	2016	2015
Bestand 1.1.	153'000	170'000
Bildung aus Erstanwendung FER		
Veränderung Rückstellungen	32'000	-17'000
Bestand 31.12.	185'000	153'000
<i>Zielgrösse (5% der Kapitalanlagen)</i>	<i>185'000</i>	<i>153'000</i>

4.11 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus		29'500
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	37'840	28'424
Total	37'840	57'924

4.12 Verbindlichkeiten	31.12.2016	1.1.2016
Verbindlichkeiten gegenüber Beitragsberechtigten	921'428	844'310
Total	921'428	844'310

5. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

5.1 Beitragswesen	2016	2015
Blitzschutzanlagen	31'202	23'812
Brandschutz in Gebäuden	26'164	54'771
Brandschutzausbildung		64
Brandschutzinstitutionen	19'297	13'050
Vorbeugender Brandschutz	76'663	91'697
Löschwasserversorgung	249'533	252'020
Total Brandschutzaufwand	326'196	343'717

5.4 Ergebnis aus Kapitalanlagen						
	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Geldmarktanlagen	14					14
Obligationen Schweiz	64'867	1'100	29'218	-3'815	-22'816	68'554
Obligationen Ausland CHF	10'396		1'936	-2'150	-1'869	8'313
Anlageergebnis 2016	75'277	1'100	31'154	-5'965	-24'685	76'881
Honorare für externe Wertschriftenverwaltung						-3'338
Bankspesen und Depotgebühren						-4'295
Verwaltungsaufwand						-7'633
Bildung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen						-32'000
Total Kapitalanlagen 2016						37'248

	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Anlageergebnis 2015	66'635	1'068	17'159	-3'765	-28'795	52'302

Intervention

4. Erläuterungen zur Bilanz

4.1 Kapitalanlagen, Gliederung nach Anlageklassen	31.12.2016	Anteil	1.1.2016	Anteil
Geldmarktanlagen (exkl. operative Liquidität)	612'163	37,2%	984'957	65,4%
Obligationen Schweiz	927'800	56,4%	318'050	21,1%
Obligationen Ausland CHF	106'500	6,5%	204'300	13,6%
Total Kapitalanlagen	1'646'463	100,0%	1'507'307	100,0%

4.3 Immaterielle Anlagen	Informatik Software
Anschaffungswerte	
Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	27'646
Bestand 1.1.2016	27'646
Zugänge	12'337
Bestand 31.12.2016	39'983
Abschreibungen kumuliert	
Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	13'726
Bestand 1.1.2016	13'726
Abschreibungen	3'674
Bestand 31.12.2016	17'400
Bilanzwert 31.12.2016	22'583

4.4 Sachanlagen	Mobilier/ Einrichtungen	Informatik Software	Informatik Hardware	Fahrzeuge/ Maschinen/ Geräte	Fahrzeuge/ Maschinen/ Geräte Feuerwehr	Total
Anschaffungswerte						
Bestand 31.12.2015	2'572	27'646	1'360	3'725	665'433	700'736
Reklassifikation FER Erstanw.		-27'646				-27'646
Bestand 1.1.2016	2'572		1'360	3'725	665'433	673'090
Zugänge						
Bestand 31.12.2016	2'572		1'360	3'725	665'433	673'090
Abschreibungen kumuliert						
Bestand 31.12.2015	1'172	13'726	960	2'005	203'841	221'704
Reklassifikation FER Erstanw.		-13'726				-13'726
Bestand 1.1.2016	1'172		960	2'005	203'841	207'978
Abschreibungen	200		100	430	57'548	58'278
Bestand 31.12.2016	1'372		1'060	2'435	261'389	266'256
Bilanzwert 31.12.2016	1'200		300	1'290	404'044	406'834

4.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus	252'692	285'420
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	39'140	32'197
Total	291'832	317'618

4.6 Forderungen	31.12.2016	1.1.2016
Forderungen gegenüber Dritten	20	2'118
Total	20	2'118

4.9 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	2016	2015
--	------	------

Depotgeld Kantonaler Feuerwehrverband		
--	--	--

Bestand 1.1.	5'226	5'226
Veränderung Rückstellung		

Bestand 31.12.	5'226	5'226
-----------------------	--------------	--------------

Depotgeld Kantonaler Feuerwehrinstruktorenverband		
--	--	--

Bestand 1.1.	2'938	2'938
Veränderung Rückstellung		

Bestand 31.12.	2'938	2'938
-----------------------	--------------	--------------

Total nicht versicherungstechnische Rückstellungen	8'164	8'164
---	--------------	--------------

4.10 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	2016	2015
---	------	------

Bestand 1.1.	50'000	40'000
Bildung aus Erstanwendung FER	25'000	
Veränderung Rückstellungen	7'000	10'000

Bestand 31.12.	82'000	50'000
<i>Zielgrösse (5% der Kapitalanlagen)</i>	<i>82'000</i>	<i>75'000</i>

4.11 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
----------------------------------	------------	----------

Rechnungsabgrenzung zu Beitragsberechtigten	1'291'366	1'300'000
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus		14'160
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	37'600	102'991

Total	1'328'966	1'417'151
--------------	------------------	------------------

4.12 Verbindlichkeiten	31.12.2016	1.1.2016
------------------------	------------	----------

Verbindlichkeiten gegenüber Beitragsberechtigten		567'970
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	22'870	11'259

Total	22'870	579'229
--------------	---------------	----------------

5. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

5.1 Feuerwehrwesen	2016	2015
Feuerwehrausrüstung (Geräte und Material)	373'120	404'654
Feuerwehrfahrzeuge	449'502	5'066
Feuerwehrmagazine	-549	
Wartgeld an Stützpunktfeuerwehren	103'809	145'509
Feuerwehrinstitutionen	25'166	19'825
Kantonale Feuerwehrmittel	93'676	83'593
Feuerwehrausbildung Sold	32'321	25'821
Feuerwehrausbildung Diverses	154'909	115'959
Solidarität (Defizitausgleich)	1'054'371	967'044
Feuerwehraufwand	2'286'325	1'767'471

5.4 Ergebnis aus Kapitalanlagen						
	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Geldmarktanlagen	26					26
Obligationen Schweiz	16'303		10'250	-4'300	-8'550	13'703
Obligationen Ausland CHF	7'709		6'550		-1'369	12'890
Anlageergebnis 2016	24'038		16'800	-4'300	-9'919	26'619
Honorare für externe Wertschriftenverwaltung						-1'197
Bankspesen und Depotgebühren						-2'275
Verwaltungsaufwand						-3'472
Bildung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen						-7'000
Total Kapitalanlagen 2016						16'147

	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Anlageergebnis 2015	22'122		500	-2'300	-7'300	13'022

Gebäudeversicherung im Monopol

4. Erläuterungen zur Bilanz

4.1 Kapitalanlagen, Gliederung nach Anlageklassen	31.12.2016	Anteil	1.1.2016	Anteil
Geldmarktanlagen (exkl. operative Liquidität)	9'962'574	7,9%	3'667'939	3,1%
Obligationen Schweiz	35'163'070	27,9%	42'627'465	35,5%
Obligationen Ausland CHF	2'050'000	1,6%	1'016'750	0,9%
Obligationen Ausland Fremdwährung	8'795'180	7,0%	8'508'094	7,1%
Aktien Schweiz	29'230'791	23,2%	28'319'027	23,6%
Aktien Ausland	8'317'865	6,6%	6'863'148	5,7%
Immobilien indirekte Anlagen	12'265'325	9,7%	9'328'545	7,8%
Alternative Anlagen	4'982'136	4,0%	4'817'128	4,0%
Wertschriften	110'766'941	87,9%	105'148'096	87,5%
Immobilien direkte Anlagen	15'323'000	12,2%	15'005'000	12,5%

Total Kapitalanlagen	126'089'941	100,0%	120'153'096	100,0%
-----------------------------	--------------------	---------------	--------------------	---------------

Zusammensetzung Immobilien direkte Anlagen	31.12.2016	1.1.2016
Bahnhofstrasse 10, Näfels	1'200'000	1'200'000
Mehrzweckgebäude Buchholz, Glarus (Anteil)	1'060'000	1'060'000
Kärpfstrasse 39a, Näfels	3'000'000	3'000'000
Medienhaus Zwinglistrasse 6/8, Glarus	6'550'000	6'550'000
Gemeindehausplatz 3, Glarus	2'900'000	2'550'000
Solaranlage lintharena SGU	613'000	645'000

Total	15'323'000	15'005'000
--------------	-------------------	-------------------

4.2 Beteiligung Erdbebenpool	31.12.2016	1.1.2016
Aktivierung aus Erstanwendung FER	2'473'801	2'473'801
Veränderung Beteiligung	4'042	
Total	2'477'843	2'473'801

4.3 Immaterielle Anlagen

Informatik
Software

Anschaffungswerte

Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	201'725
Bestand 1.1.2016	201'725
Zugänge	85'886
Bestand 31.12.2016	287'611

Abschreibungen kumuliert

Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	96'925
Bestand 1.1.2016	96'925
Abschreibungen	27'554
Bestand 31.12.2016	124'479

Bilanzwert 31.12.2016

163'132

4.4 Sachanlagen

Mobiliar/
Einrichtungen

Informatik
Software

Informatik
Hardware

Fahrzeuge/
Maschinen/
Geräte

Total

Anschaffungswerte

Bestand 31.12.2015	11'992	201'725	8'510	78'897	301'124
Reklassifikation FER Erstanw.		-201'725			-201'725
Bestand 1.1.2016	11'992		8'510	78'897	99'399
Zugänge					
Bestand 31.12.2016	11'992		8'510	78'897	99'399

Abschreibungen kumuliert

Bestand 31.12.2015	5'092	96'925	6'110	42'357	150'484
Reklassifikation FER Erstanw.		-96'925			-96'925
Bestand 1.1.2016	5'092		6'110	42'357	53'559
Abschreibungen	1'000		600	9'130	10'730
Bestand 31.12.2016	6'092		6'710	51'487	64'289

Bilanzwert 31.12.2016

5'900

1'800

27'410

35'110

4.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Versicherungsnehmern	9'979	11'480
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus	18'052	14'418
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	550'264	743'475
Total	578'295	769'373

4.6 Forderungen	31.12.2016	1.1.2016
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	5'745	1'689
Forderungen gegenüber Dritten	319'171	416'478
Total	324'916	418'167

4.7 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	2016	2015
--	------	------

Schaden- und Leistungsrückstellungen

Nicht abgerechnete Feuerschäden

Bestand brutto 1.1.	2'360'000	2'130'000
Zahlung Schäden aus Vorjahren	-543'185	-1'360'594
Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellung	-36'531	38'911
Bildung Rückstellung für laufendes Jahr	669'716	1'551'683
Bestand brutto 31.12.	2'450'000	2'360'000
Anteil Rückversicherung		
Bestand netto 31.12.	2'450'000	2'360'000

Nicht abgerechnete Elementarschäden	2016	2015
Bestand brutto 1.1.	85'000	200'000
Zahlung Schäden aus Vorjahren	-27'515	-47'659
Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellung	-19'485	-130'341
Bildung Rückstellung für laufendes Jahr	192'000	63'000
Bestand brutto 31.12.	230'000	85'000
Anteil Rückversicherung		
Bestand netto 31.12.	230'000	85'000

Total Schaden- und Leistungsrückstellungen	2'680'000	2'445'000
---	------------------	------------------

Total VT Rückstellungen für eigene Rechnung	2'680'000	2'445'000
--	------------------	------------------

4.8 Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	2016	2015
--	------	------

Nachschusspflicht IRV

Bestand 1.1.	2'854'700	3'300'000
Veränderung Nachschusspflicht	-89'800	-445'300
Bestand 31.12.	2'764'900	2'854'700
<i>Nachschusspflicht IRV</i>	<i>2'764'900</i>	<i>2'854'700</i>

Beitragsverpflichtung IRG

Bestand 1.1.	7'440'250	7'800'000
Veränderung Beitragsverpflichtung	-761'250	-359'750
Bestand 31.12.	6'679'000	7'440'250
<i>Beitragsverpflichtung IRG</i>	<i>6'679'000</i>	<i>7'440'250</i>

Beitragsverpflichtung Erdbebenpool

Bestand 1.1.	4'369'700	4'600'000
Veränderung Beitragsverpflichtung	-9'000	-230'300
Bestand 31.12.	4'360'700	4'369'700
<i>Beitragsverpflichtung Erdbebenpool</i>	<i>4'360'700</i>	<i>4'369'700</i>

Rückstellung für Grossschäden

Bestand 1.1.	11'000'000	11'000'000
Bildung aus Erstanwendung FER	58'280'000	
Veränderung Rückstellung	986'000	
Bestand 31.12.	70'266'000	11'000'000
<i>Zielgrösse</i>	<i>70'266'000</i>	<i>11'000'000</i>

Rückstellung für Bauteuerung

Bestand 1.1.		
Veränderung Rückstellung		
Bestand 31.12.		
<i>Zielgrösse</i>		

Total VT Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

Bestand 1.1.	25'664'650	26'700'000
Bildung aus Erstanwendung FER	58'280'000	
Veränderung Rückstellungen	125'950	-1'035'350
Bestand 31.12.	84'070'600	25'664'650
<i>Zielgrösse</i>	<i>84'070'600</i>	<i>25'664'650</i>

4.10 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	2016	2015
---	------	------

Bestand 1.1.	15'000'000	14'000'000
Bildung aus Erstanwendung FER	1'821'000	
Veränderung Rückstellungen	832'000	1'000'000
Bestand 31.12.	17'653'000	15'000'000
<i>Zielgrösse (14% der Kapitalanlagen)</i>	<i>17'653'000</i>	<i>16'199'000</i>

4.11 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Versicherungsnehmern	1'479'598	1'457'585
Rechnungsabgrenzung zu Rückversicherern		526
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus	977'653	216'215
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	184'260	277'241
Total	2'641'511	1'951'566

4.12 Verbindlichkeiten	31.12.2016	1.1.2016
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	2'704'667	2'843'168
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	6'358	2'606
Total	2'711'025	2'845'774

5. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

5.2 Übriger betrieblicher Ertrag

Beim übrigen betrieblichen Ertrag handelt es sich um Zinserträge aus den Flüssigen Mitteln sowie verschiedene Einnahmen.

5.3 Übriger betrieblicher Aufwand

	2016	2015
Beitrag an den Kulturschadenfonds	150'169	147'688

5.4 Ergebnis aus Kapitalanlagen

	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Geldmarktanlagen	3'080	351'451	288	-35'226	-755	318'838
Obligationen Schweiz	767'367	259'068	266'690	-41'859	-341'648	909'618
Obligationen Ausland CHF	14'781		32'610			47'391
Obligationen Ausland FW	254'678	17'628	288'210	-26'762	-176'392	357'362
Aktien Schweiz	951'266	630'391	920'808	-231'946	-1'865'132	405'387
Aktien Ausland	112'022	201'069	590'981	-107'159	-64'274	732'639
Immobilien indirekte Anlagen	125'570	79'785	761'106			966'461
Alternative Anlagen	38'492	419'840	501'051		-21'731	937'652
Wertschriften	2'267'256	1'959'232	3'361'744	-442'952	-2'469'932	4'675'348
Immobilien Ertrag	933'714					933'714
Immobilien Aufwand	-115'275					-115'275
Immobilien Direktanlagen	818'439					818'439
Anlageergebnis 2016	3'085'695	1'959'232	3'361'744	-442'952	-2'469'932	5'493'787
Honorare für externe Wertschriftenverwaltung						-128'997
Honorare für externe Immobilienverwaltung						-34'357
Bankspesen und Depotgebühren						-117'913
Verwaltungsaufwand						-281'267
Bildung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen						-832'000
Total Kapitalanlagen 2016						4'380'520
	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Anlageergebnis 2015	3'212'584	1'606'626	2'244'695	-2'170'052	-3'260'632	1'580'837

Versicherung im Wettbewerb

4. Erläuterungen zur Bilanz

4.1 Kapitalanlagen, Gliederung nach Anlageklassen	31.12.2016	Anteil	1.1.2016	Anteil
Geldmarktanlagen (exkl. operative Liquidität)	4'482'942	7,1%	1'811'058	3,0%
Obligationen Schweiz	12'462'895	19,6%	15'679'738	25,8%
Obligationen Ausland CHF	1'540'000	2,4%	1'016'750	1,7%
Obligationen Ausland Fremdwährung	4'758'045	7,5%	4'582'987	7,5%
Aktien Schweiz	15'183'941	23,9%	14'784'929	24,3%
Aktien Ausland	3'918'016	6,2%	3'185'203	5,2%
Immobilien indirekte Anlagen	4'626'487	7,3%	3'771'690	6,2%
Alternative Anlagen	2'491'080	3,9%	2'408'576	4,0%
Wertschriften	49'463'406	78,0%	47'240'931	77,7%
Immobilien direkte Anlagen	13'995'000	22,1%	13'525'000	22,3%
Total Kapitalanlagen	63'458'406	100,0%	60'765'931	100,0%

Zusammensetzung Immobilien direkte Anlagen	31.12.2016	1.1.2016
Hauptstrasse 8, Glarus	1'240'000	770'000
Geschäftshaus Zwinglistrasse 6, Glarus	8'235'000	8'235'000
Sagenhoschet 2, Luchsingen	4'520'000	4'520'000
Total	13'995'000	13'525'000

4.2 Beteiligung Erdbebenpool	31.12.2016	1.1.2016
Aktivierung aus Erstanwendung FER	66'036	66'036
Veränderung Beteiligung	108	
Total	66'144	66'036

4.3 Immaterielle Anlagen

Informatik
Software

Anschaffungswerte

Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	224'135
Bestand 1.1.2016	224'135
Zugänge	119'051
Bestand 31.12.2016	343'186

Abschreibungen kumuliert

Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	97'095
Bestand 1.1.2016	97'095
Abschreibungen	36'964
Bestand 31.12.2016	134'059

Bilanzwert 31.12.2016

209'127

4.4 Sachanlagen

Mobilier/
Einrichtungen

Informatik
Software

Informatik
Hardware

Fahrzeuge/
Maschinen/
Geräte

Total

Anschaffungswerte

Bestand 31.12.2015	13'285	224'135	9'590	26'480	273'490
Reklassifikation FER Erstanw.		-224'135			-224'135
Bestand 1.1.2016	13'285		9'590	26'480	49'355
Zugänge					
Bestand 31.12.2016	13'285		9'590	26'480	49'355

Abschreibungen kumuliert

Bestand 31.12.2015	5'585	97'095	6'790	13'120	122'590
Reklassifikation FER Erstanw.		-97'095			-97'095
Bestand 1.1.2016	5'585		6'790	13'120	25'495
Abschreibungen	1'100		700	3'340	5'140
Bestand 31.12.2016	6'685		7'490	16'460	30'635

Bilanzwert 31.12.2016

6'600

2'100

10'020

18'720

4.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Versicherungsnehmern	7'740	7'031
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus		79'572
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	197'100	238'188
Total	204'840	324'791

4.6 Forderungen	31.12.2016	1.1.2016
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	66'999	24'879
Forderungen gegenüber Dritten	88'899	113'945
Total	155'898	138'824

4.7 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	2016	2015
--	------	------

Prämienüberträge

Bestand 1.1.	1'315'504	1'288'803
Zunahme Prämienüberträge	23'346	26'701
Bestand 31.12.	1'338'850	1'315'504

Pendente Überschussbeteiligungen

Bestand 1.1.	105'885	111'679
Abnahme pendente Überschussbeteiligung	-12'975	-5'794
Bestand 31.12.	92'910	105'885

Schaden- und Leistungsrückstellungen

Nicht abgerechnete Feuerschäden

Bestand brutto 1.1.	190'000	50'000
Zahlung Schäden aus Vorjahren	-170'360	-146'364
Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellung	-490	96'364
Bildung Rückstellung für laufendes Jahr	6'850	190'000
Bestand brutto 31.12.	26'000	190'000
Anteil Rückversicherung		
Bestand netto 31.12.	26'000	190'000

Nicht abgerechnete Elementarschäden

Bestand brutto 1.1.	10'000	30'000
Zahlung Schäden aus Vorjahren	-1'597	-13'183
Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellung	-5'403	-16'817
Bildung Rückstellung für laufendes Jahr	62'000	10'000
Bestand brutto 31.12.	65'000	10'000
Anteil Rückversicherung		
Bestand netto 31.12.	65'000	10'000

Nicht abgerechnete Wasserschäden

Bestand brutto 1.1.	540'000	550'000
Zahlung Schäden aus Vorjahren	-407'550	-529'569
Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellung	-103'482	88'253
Bildung Rückstellung für laufendes Jahr	381'032	431'316
Bestand brutto 31.12.	410'000	540'000
Anteil Rückversicherung		
Bestand netto 31.12.	410'000	540'000

Nicht abgerechnete übrige Schäden

Bestand brutto 1.1.	148'000	100'000
Zahlung Schäden aus Vorjahren	-125'647	-105'983
Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellung	-18'553	6'807
Bildung Rückstellung für laufendes Jahr	84'200	147'176
Bestand brutto 31.12.	88'000	148'000
Anteil Rückversicherung		
Bestand netto 31.12.	88'000	148'000

Total Schaden- und Leistungsrückstellungen	589'000	888'000
---	----------------	----------------

Total VT Rückstellungen für eigene Rechnung	2'020'760	2'309'389
--	------------------	------------------

4.8 Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	2016	2015
---	-------------	-------------

Nachschusspflicht IRV

Bestand 1.1.	422'800	452'000
Veränderung Nachschusspflicht	-9'700	-29'200
Bestand 31.12.	413'100	422'800
<i>Nachschusspflicht IRV</i>	<i>413'100</i>	<i>422'800</i>

Beitragsverpflichtung IRG

Bestand 1.1.	1'102'000	1'092'000
Veränderung Beitragsverpflichtung	-104'000	10'000
Bestand 31.12.	998'000	1'102'000
<i>Beitragsverpflichtung IRG</i>	<i>998'000</i>	<i>1'102'000</i>

Beitragsverpflichtung Erdbebenpool

Bestand 1.1.	116'600	127'000
Veränderung Beitragsverpflichtung	-200	-10'400
Bestand 31.12.	116'400	116'600
<i>Beitragsverpflichtung Erdbebenpool</i>	<i>116'400</i>	<i>116'600</i>

Rückstellung für Grossschäden

Bestand 1.1.	11'000'000	11'000'000
Bildung aus Erstanwendung FER	15'367'000	
Veränderung Rückstellung	1'443'000	
Bestand 31.12.	27'810'000	11'000'000
<i>Zielgrösse</i>	<i>27'810'000</i>	<i>11'000'000</i>

	2016	2015
Rückstellung für strategisches Wachstum		
Bestand 1.1.		
Bildung aus Erstanwendung FER	9'901'000	
Veränderung Rückstellung	-1'055'000	
Bestand 31.12.	8'846'000	
<i>Zielgrösse</i>	<i>8'846'000</i>	
Total VT Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen		
Bestand 1.1.	12'641'400	12'671'000
Bildung aus Erstanwendung FER	25'268'000	
Veränderung Rückstellungen	274'100	-29'600
Bestand 31.12.	38'183'500	12'641'400
<i>Zielgrösse</i>	<i>38'183'500</i>	<i>12'641'400</i>

4.9 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	2016	2015
Rückstellung für latente Ertragssteuern		
Bestand 1.1.		
Bildung aus Erstanwendung FER	397'000	
Erhöhung Rückstellung	133'000	
Bestand 31.12.	530'000	

Passive latente Ertragssteuern aus Bewertungsdifferenzen:

Immobilien Direktanlagen:

1.1.2016: CHF 4'592'000, 31.12.2016: CHF 4'778'000

Beteiligung Erdbebenpool:

1.1.2016: CHF 66'036, 31.12.2016: CHF 66'144

Aktive latente Ertragssteuern aus Bewertungsdifferenzen:

Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen:

1.1.2016: CHF 2'177'000, 31.12.2016: CHF 1'534'000

Für die Berechnung der latenten Ertragssteuern wurde ein Steuersatz von 16% verwendet.

4.10 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	2016	2015
Bestand 1.1.	6'330'000	6'000'000
Bildung aus Erstanwendung FER	2'177'000	
Veränderung Rückstellungen	377'000	330'000
Bestand 31.12.	8'884'000	6'330'000
<i>Zielgrösse (14% der Kapitalanlagen)</i>	<i>8'884'000</i>	<i>7'864'000</i>

4.11 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus	286'743	138'935
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	388'234	135'587
Total	674'977	274'522

4.12 Verbindlichkeiten	31.12.2016	1.1.2016
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	739'436	809'361
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungen		1'422
Verbindlichkeiten gegenüber Abt. Prävention		100'000
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	43'322	8'578
Total	782'758	919'361

5. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

5.2 Übriger betrieblicher Ertrag

Beim übrigen betrieblichen Ertrag handelt es sich um Zinserträge aus den Flüssigen Mitteln sowie verschiedene Einnahmen.

5.4 Ergebnis aus Kapitalanlagen

	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Geldmarktanlagen	7'127	175'518	138	-17'609	-707	164'467
Obligationen Schweiz	303'989	89'153	151'928	-48'240	-96'462	400'368
Obligationen Ausland CHF	11'765		22'930			34'695
Obligationen Ausland FW	130'614	8'819	144'259	-15'667	-103'035	164'990
Aktien Schweiz	505'132	320'533	483'898	-118'413	-957'372	233'778
Aktien Ausland	59'831	133'217	283'454	-52'516	-33'562	390'424
Immobilien indirekte Anlagen	51'285	24'785	311'075			387'145
Alternative Anlagen	19'247	209'920	250'525		-10'866	468'826
Wertschriften	1'088'990	961'945	1'648'207	-252'445	-1'202'004	2'244'693
Immobilien Ertrag	709'632					709'632
Immobilien Aufwand	-126'534					-126'534
Immobilien Direktanlagen	583'098					583'098
Anlageergebnis 2016	1'672'088	961'945	1'648'207	-252'445	-1'202'004	2'827'791
Honorare für externe Wertschriftenverwaltung						-57'988
Honorare für externe Immobilienverwaltung						-30'856
Bankspesen und Depotgebühren						-73'949
Verwaltungsaufwand						-162'793
Bildung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen						-377'000
Total Kapitalanlagen 2016						2'287'998
	Kapital Ertrag	Kurs-gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs-verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Anlageergebnis 2015	1'747'782	792'601	1'091'096	-1'227'354	-1'689'011	659'419

5.5 Steuern	2016	2015
Kantons- und Gemeindesteuern	289'476	178'839
Direkte Bundessteuern	163'761	3'842
Erhöhung Rückstellung für latente Ertragssteuern	133'000	
Total Steuern	586'237	182'681

5.6 Gewinnablieferung an den Kanton Glarus	2016	2015
--	------	------

Gemäss Vergleich zwischen der glarnerSach und dem Kanton Glarus vom 24.5.2016 verpflichtet sich die glarnerSach zu einer Gewinnablieferung an den Kanton aus dem Gewinn, den sie im Bereich Versicherung im Wettbewerb erwirtschaftet. Die Gewinnablieferung beläuft sich auf 20 Prozent des in den letzten drei Geschäftsjahren durchschnittlich erwirtschafteten Gewinns. Die Gewinnablieferung entfällt, wenn der Durchschnitt des in den letzten drei Geschäftsjahren erwirtschafteten Gewinns negativ ist.

Gewinn im Rechnungsjahr 2014	2'200'223
Gewinn im Rechnungsjahr 2015	45'051
Gewinn im Rechnungsjahr 2016	2'250'667
Gewinn der letzten drei Jahre	4'495'941
Durchschnittlicher Gewinn der letzten drei Jahre	1'498'647
Gewinnablieferung 20 Prozent	299'729

Kulturschadenfonds

4. Erläuterungen zur Bilanz

4.1 Kapitalanlagen, Gliederung nach Anlageklassen	31.12.2016	Anteil	1.1.2016	Anteil
Geldmarktanlagen (exkl. operative Liquidität)	58'310	2,1%	19'298	0,8%
Obligationen Schweiz	2'711'890	97,9%	2'305'720	91,0%
Obligationen Ausland CHF			208'450	8,2%
Total Kapitalanlagen	2'770'200	100,0%	2'533'468	100,0%

4.3 Immaterielle Anlagen	Informatik Software
Anschaffungswerte	
Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	9'394
Bestand 1.1.2016	9'394
Zugänge	7'216
Bestand 31.12.2016	16'610
Abschreibungen kumuliert	
Bestand 31.12.2015	
Reklassifikation FER Erstanwendung	4'674
Bestand 1.1.2016	4'674
Abschreibungen	1'290
Bestand 31.12.2016	5'964
Bilanzwert 31.12.2016	10'646

4.4 Sachanlagen	Mobilier/ Einrichtungen	Informatik Software	Informatik Hardware	Fahrzeuge/ Maschinen/ Geräte	Total
Anschaffungswerte					
Bestand 31.12.2015	646	9'394	530	1'060	11'630
Reklassifikation FER Erstanw.		-9'394			-9'394
Bestand 1.1.2016	646		530	1'060	2'236
Zugänge					
Bestand 31.12.2016	646		530	1'060	2'236
Abschreibungen kumuliert					
Bestand 31.12.2015	296	4'674	370	560	5'900
Reklassifikation FER Erstanw.		-4'674			-4'674
Bestand 1.1.2016	296		370	560	1'226
Abschreibungen	50		40	130	220
Bestand 31.12.2016	346		410	690	1'446
Bilanzwert 31.12.2016	300		120	370	790

4.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	24'511	26'524
Total	24'511	26'524

4.6 Forderungen	31.12.2016	1.1.2016
Forderungen gegenüber Dritten	4'409	6'694
Total	4'409	6'694

4.7 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	2016	2015
--	------	------

Nicht abgerechnete Elementarschäden

Bestand brutto 1.1.	40'000	50'000
Zahlung Schäden aus Vorjahren	-6'464	-817
Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellung	-33'536	-13'432
Bildung Rückstellung für laufendes Jahr	30'000	4'249
Bestand brutto 31.12.	30'000	40'000
Anteil fondsuisse		
Bestand netto 31.12.	30'000	40'000

4.10 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	2016	2015
---	------	------

Bestand 1.1.	127'000	135'000
Bildung aus Erstanwendung FER		
Veränderung Rückstellungen	12'000	-8'000
Bestand 31.12.	139'000	127'000
<i>Zielgrösse (5% der Kapitalanlagen)</i>	<i>139'000</i>	<i>127'000</i>

4.11 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	1.1.2016
----------------------------------	------------	----------

Rechnungsabgrenzung zu Kanton Glarus		5'015
Rechnungsabgrenzung zu Dritten	3'807	1'504
Total	3'807	6'519

5. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

5.4 Ergebnis aus Kapitalanlagen

	Kapital Ertrag	Kurs- gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs- verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Geldmarktanlagen	12					12
Obligationen Schweiz	47'748	1'100	21'064	-3'370	-20'207	46'335
Obligationen Ausland CHF	10'396		1'936	-2'150	-1'869	8'313
Anlageergebnis 2016	58'156	1'100	23'000	-5'520	-22'076	54'660
Honorare für externe Wertschriftenverwaltung						-3'278
Bankspesen und Depotgebühren						-2'598
Verwaltungsaufwand						-5'876
Bildung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen						-12'000
Total Kapitalanlagen 2016						36'784
	Kapital Ertrag	Kurs- gewinne realisiert	nicht realisiert	Kurs- verluste realisiert	nicht realisiert	Total Erfolg
Anlageergebnis 2015	59'584		17'887	-1'190	-27'688	48'593

Ergänzende Angaben

6. Vorsorgeverpflichtungen

Die Mitarbeitenden der glarnerSach sind bei der Glarner Pensionskasse (GLPK) versichert, welche die Leistungen für Alter, Invalidität und Tod nach Schweizer Recht erbringt. Die Finanzierung dieser Leistungen erfolgt durch Arbeitnehmer und Arbeitgeberbeiträge.

In der Erfolgsrechnung werden die auf die Periode abgegrenzten Arbeitgeberbeiträge als Personalaufwand dargestellt. Jährlich wird beurteilt, ob gegenüber der GLPK ein wirtschaftlicher Nutzen oder eine wirtschaft-

liche Verpflichtung besteht. Für Sanierungsverpflichtungen werden entsprechende Rückstellungen gebildet. Die Beurteilung erfolgt anhand der Jahresrechnung der GLPK nach Swiss GAAP FER 26, welche die finanzielle Situation bzw. die Über- oder Unterdeckung darstellt. Die GLPK weist per 31.12.2015 einen Deckungsgrad von 101,0 Prozent aus.

Der Jahresabschluss 2016 der GLPK liegt zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung noch nicht vor.

	Unterdeckung gemäss Swiss GAAP FER	Rückstellung Sanierungsbeiträge Arbeitgeber	Erfolgswirksame Veränderung zum Vorjahr	Auf die Periode abgegrenzte PK-Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personal- aufwand
	31.12.2015	31.12.2016	1.1.2016	2016	2016
Vorsorgeplan mit Überdeckung	keine	0	0	0	254'276
					245'656

7. Transaktionen mit nahestehenden Personen

In der Berichtsperiode wurden, ausser der Leistungsabgeltung an den Kanton Glarus von CHF 300'000, keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen getätigt.

8. Eventualverbindlichkeiten

Der Rechtsstreit zwischen der glarnerSach und dem Regierungsrat des Kantons Glarus bezüglich der Abgeltung von gegenseitigen Leistungen (Art. 17 Abs. 2 Sachversicherungsgesetz) wurde im Berichtsjahr beigelegt. Die im Vorjahr aufgeführte Eventualverbindlichkeit von CHF 100'000 wurde nicht beansprucht.	2016	2015
	0	100'000
Schweizerischer Erdbebenpool – Solidarische Haftung aus einfacher Gesellschaft	pro memoria	pro memoria
Beschaffungsgemeinschaft für Informatikprojekt – Solidarische Haftung aus einfacher Gesellschaft	pro memoria	pro memoria

9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die einen direkten Einfluss auf die vorliegende Jahresrechnung ausüben.

